

MRZ

26



Gesang
Tanz
Spiel
Konzert
Mach mit!





Le Grand MACABRE

György Ligeti

Oper in vier Bildern / Libretto von Michael Meschke und György Ligeti frei nach Michel de Ghelderodes Schauspiel *La Balade du Grand Macabre* / Überarbeitete Version von 1996 / Aufführung als Lichtspieloper mit Live-Drawing im Rahmen des 6. Symphoniekonzerts der Bielefelder Philharmoniker / In englischer Sprache mit Übertiteln

Endlich ist er da, der große Weltuntergang. Verkündet jedenfalls Nekrotzar, der »große Makabre« in Ligetis amüsant-ironischer »Anti-Anti-Oper« den Bewohner*innen von Breughelland. Aber als um Mitternacht der große Knall kommen soll, liegt Nekrotzar betrunken unterm Tisch ... Graphic Novelist Reinhard Kleist zeichnet live – und versteigert die Werke nach der Vorstellung für einen guten Zweck.

Musikalische Leitung Robin Davis / **Künstlerische Gesamtleitung** Lars Franke / **Live-Drawing** Reinhard Kleist / **Dramaturgie** Jón Philipp von Linden / **Choreinstudierung** Hagen Enke / **Mit** Christopher Diffey, Mayan Goldenfeld, Alexandra Ionis, Cornelie Isenbürger, Veronika Lee, Yoshiaki Kimura, Simon Neal, Moon Soo Park, Nils Wanderer, Lorin Wey, Marta Wryk, Bielefelder Opernchor, Extrachor des Theaters Bielefeld, Bielefelder Philharmoniker

Gesang / Konzert	14+
PREMIERE	Rudolf-Oetker-Halle 13.03.2026
 19.03. / 22.03. / 24.03. (zum letzten Mal)	

Mit freundlicher Unterstützung der
— HANNS
— BISEGGER
— STIFTUNG

Uraufführung

HOTEL der Helden

Georg Böhm

Wegen länger ausgebliebener Lohnzahlungen streikt das Hotelpersonal. Hotelmanager Devon und seine Frau Elaine müssen den Laden allein schmeißen, indem sie auch in die Rollen ihrer Angestellten, wie Koch, Hausmeister usw., springen. Ausgerechnet in dieser kniffligen Lage wird Hoteltester Michelle Rochefort erwartet. Eine Besonderheit des Hotels: Beim Check-in werden Helden-Identitäten mit Superkräften verteilt. Es stellen sich ungewöhnliche Gestalten ein: eine Diebin und Kommissarin in unbewusster Personalunion sowie ein Junggesellenabschied mit zwei eigenartig verbundenen Personen. Ein spektakulärer Kunstraub samt Aussicht auf eine großzügige Belohnung für sachdienliche Hinweise eröffnet neue finanzielle Möglichkeiten für die klamme Hotelkasse. Das Abendessen von Divided Woman, Serviceman und Trashtalkboy wird zum turbulent-chaotischen Krimidinner.

Georg Böhm, Schauspieler am Theater Bielefeld, hat eine Verwechslungskomödie in bester Tür-auf-Tür-zu-Manier – mit nur einer Tür – geschrieben, die er in seinem Regiedebüt selbst auf die Bühne bringen wird.

Inszenierung, Video Georg Böhm / **Bühne** Nadin Schumacher / **Kostüme** Julia Wartemann / **Licht** Sebastian Hanneforth / **Dramaturgie** Ralph Blase / **Mit** Güzide Çoker, Clara Fenchel, Lukas Graser, Lara Hofmann, Stefan Imholz, Alexander Stürmer

Spiel	13+
PREMIERE	TAM Drei 13.03.2026
 18.03. / 21.03. / 29.03. / ...	

AIMÉE und Jaguar

Erica Fischer

Als Elisabeth »Lilly« Wust, Mutter von vier Kindern und Ehefrau eines deutschen Soldaten, 1942 Felice Schragenheim kennenlernt, ändert sich für sie die ganze Welt. Die 29-jährige Hausfrau verliebt sich in die geheimnisvolle 21-Jährige, die ihr seit dem Kennenlernen Avancen macht und nicht mehr aus dem Kopf gehen will. Auf den ersten Kuss folgt eine zarte und dennoch stürmische Beziehung. Felice zieht bei Lilly, deren Mann an der Front kämpft, ein und die beiden bauen sich in den gemeinsamen vier Wänden inmitten des Zweiten Weltkriegs eine Insel der Glückseligkeit. Doch das Glück hält nicht lange an: Felice eröffnet Lilly, dass sie Jüdin ist, immer wieder untertauchen und um ihr Leben fürchten muss. Es schleichen sich erste Ängste bei Elisabeth ein, die sich tragisch bewahrheiten, als die Gestapo eines Tages in ihrer Wohnung auf die beiden wartet.

Basierend auf Tagebucheinträgen, Briefwechseln, Zeitzeugenberichten und historischen Dokumenten verfasste Historikerin Erica Fischer *Aimée & Jaguar*. Sie lieferte damit einen Roman, der unter die Haut geht und die Geschichte einer Liebe zeigt, die allen Widerständen trotzte und dennoch grausam an der Realität des Holocausts zerbrach.

Inszenierung Alice Buddeberg / **Bühne und Kostüme** Cora Saller / **Musik** Mirjam Beierle / **Licht** Mario Turco / **Dramaturgie** Kerstin Car / **Mit** Nicole Lippold, Gesa Schermuly, Petra Wolf

Spiel	14+
PREMIERE Theater am Alten Markt	
20.03.2026	
22.03. / 27.03. / 28.03. / 31.03. / 08.04. /	
14.04. / 23.04. / 26.04. / 29.04. / 30.04. / ... /	

Herzfaden

Roman der
AUGSBURGER PUPPENKISTE

Thomas Hettche / Fassung von Nils Zapfe

»Märchenhaft sind nicht die Geschichten, die wir erzählen, ein Märchen ist das Erzählen selbst.« Lindenholz, Schrauben, Stoff und Fäden, lauter totes Material. Doch wenn Hatü das Spielkreuz hebt, werden daraus Wesen mit Wünschen und Absichten – wie durch Magie. Unsichtbar spannt sich der Herzfaden von der Marionette direkt ins Herz der Zuschauer*innen. Der Zweite Weltkrieg tobt, als Hatüs Vater Walter Oehmichen beginnt, Marionetten zu bauen. Während aus Hatüs Klasse jüdische Mitschüler*innen verschwinden, entsteht in ihrem Wohnzimmer ein kleines Theater. Im Feuer der Bombennacht zerfällt die Puppenbühne zu Asche, der Vater muss an die Front, Hatü und ihre Schwester in die Kinderlandverschickung. Doch die Faszination für die Puppen bleibt – auch nach dem Krieg. Während Häuser errichtet, die Vergangenheit weggeräumt und braune Uniformen zu weißen Westen werden, eröffnen die Oehmichens ein einmaliges Theater: die Augsburger Puppenkiste.

Herzfaden erzählt von der Macht der Fantasie, der Magie des Erzählers – ein Stückchen Trost in dunklen Zeiten, ein Hauch von Eskapismus. In Bielefeld kommt die Geschichte der kleinen Puppenkiste auf die große Bühne, auf der Schauspieler*innen, Masken und Marionetten gemeinsam eine Welt voller Wunder erschaffen.

Inszenierung Nils Zapfe / **Bühne, Kostüme und Puppen** Thomas Rump / **Mitarbeit Ausstattung** Nathalie Noël / **Musik** Vivan Bhatti / **Licht** Johann Kaiser-Kranefoed / **Dramaturgie** Irene Wildberger / **Mit** Brit Dehler, Christine Diensberg, Franziska Dittrich, Carlo Duer, Lola Giwerzew, Arsalan Naimi, Ronja Oehler, Carmen Priego, Thomas Wehling, Faris Yüzbaşioğlu

Spiel	14+
PREMIERE Stadttheater	
21.03.2026	
27.03. / 29.03. / 05.04. / 14.04. / 19.04. / ... /	

Im Programm

Anastasia – das Musical

Stephen Flaherty / Terrence McNally / Lynn Ahrens

Als nach der Ermordung der Zarenfamilie 1918 das Gerücht aufkommt, die jüngste Tochter Anastasia habe überlebt, startet ihre Großmutter in Paris eine hochdotierte Suchaktion. Zwei Glücksritter in Leningrad spekulieren auf die Belohnung und bringen ihr die junge Anja. Doch ist sie die Richtige?



Präsentiert von **Neue Westfälische**

Gesang	jung	12+
ZUM LETZTEN MAL		
28.03. Stadttheater		

Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt

Felicia Zeller

2024 fanden ca. 13.700 Frauen Zuflucht in einem Frauenhaus. Stellvertretend für die vielen Geschichten, die unsichtbar und ungehört bleiben, erzählen Anna, Ronja, Aylin, Maria und Melanie von ihren Leben und entblättern damit nicht nur die Mechanismen struktureller Gewalt gegen Frauen, sondern zeigen auch die bürokratischen Hürden auf, die der vermeintliche Zufluchtsort mit sich bringt.

Spiel	16+
01.03. / 07.03. / 25.03. / ... / TAM DREI	

Baga Beach (Titeländerung)

Die Ekstase der späten Jahre

Rebekka Kricheldorf

Zoe, Dennis, Tristan, Fiffy und Nico kennen sich seit Jahrzehnten und gehen in dieser Komödie mit rasanten Dialogen und viel Witz gemeinsam auf die Jagd nach einem gelungenen Leben. Welche Bücher muss man unbedingt gelesen haben? Wie geht überhaupt dieses Carpe Diem? Oder ist ein ausgedehntes Partyleben – wie früher eben – eine Perspektive?

Mit freundlicher Unterstützung des  Bankverein Werther

Zweigniederlassung der VerbundVolksparkbank OWL eG

Spiel	14+
05.03. / 12.04. / ... / Theater am Alten Markt	

Cabaret

Musical von John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

Sally Bowles, Star des Kit Kat Clubs im Berlin der frühen 1930er-Jahre, verliebt sich in Clifford Bradshaw. Doch ihre Liebe zerbricht ähnlich wie die der Pensionswirtin Fräulein Schneider mit dem jüdischen Obsthändler Schultz angesichts der heraufziehenden Naziherrschaft. Darf der Conférencier auch weiterhin »Willkommen, Bienvenue, Welcome!« singen?



Präsentiert von **Neue Westfälische**

Gesang	14+
15.03. / 06.04. (zum letzten Mal) Stadttheater	



Die diebische Elster

Gioachino Rossini

Unfassbar real bricht das Schicksal über Ninetta herein: Die eben noch verliebte Hausangestellte wird unversehens zum Tod verurteilt, weil ihre Chefin einen silbernen Löffel vermisst. Ihr Vater kann ihr nicht helfen, er wird selbst als Deserteur gesucht. Kann Rossinis betörende Belcanto-Musik sie retten?

Mit freundlicher Unterstützung der



Gesang	12+
ZUM LETZTEN MAL	
06.03. Stadttheater	

Kangal UA

Anna Yeliz Schentke

Dilek flieht nach Deutschland, während Tekin in Istanbul ratlos zurückbleibt. Ein Bekannter wird verhört – wird ihr Alias Kangal1210 aufgedeckt? In Deutschland meldet Dilek sich nur bei ihrer Cousine Ayla, doch alte Gräben zwischen den Familien vertiefen die Unsicherheit. Wer hört mit? Wem kann sie trauen?

Spiel	15+
01.03. / 03.03. / 25.03. / 16.04. / 18.04. / ... / Theater am Alten Markt	

Kleiner Mann, was nun?

Hans Fallada

Berührend und warmherzig beschreibt Hans Fallada am Beispiel der Pinnebergs das Abrutschen des Mittelstands in Zeiten von Inflation und Wirtschaftskrise 1932. In dieser rauen Zeit kamen ein Jahr später die Nationalsozialisten an die Macht. Dagegen setzt Fallada ein Plädoyer für Menschlichkeit, Zusammenhalt und Liebe in Zeiten von Knappheit, Armut und sozialer Kälte.

Mit freundlicher Unterstützung von
BÖLLHOFF

Spiel

14+

04.03. / 08.03. / 14.03. / 04.04. /
18.04. / ... /
Stadttheater



Kassandra UA

Mathis Nitschke und Stefan Behrisch / Christa Wolf

Der Rückblick der trojanischen Königstochter Kassandra auf zehn Jahre Krieg angesichts ihrer eigenen Ermordung wurde von Christa Wolf zum Psychogramm einer Frau geformt, die stets für ihre Unabhängigkeit kämpfte. Als spartenübergreifendes Theater mit Schauspielerin, Orchester und Chor erhält ihre Stimme eine überraschend aktuelle Dimension.

Gefördert im Rahmen von
Fonds Neues Musiktheater



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gesang / Spiel

14+

03.03. / 07.03. / 17.03. / 12.04. /
24.04. / ... /
Stadttheater

Nicht mein ♫

Laura Naumann

Ihren Vorschlag, auf seinem 55. Geburtstag eine politische Aktion zu starten, lehnt Stefan ab. Trotzdem spricht sie über Fragen wie: Darf man ein korruptes Arschloch sein, weil schließlich das System korrupt ist? Plötzlich steht er hinter ihr: »Verlass sofort mein Grundstück! Ich zeig dich an! Du undankbares Stück Scheiße!«

Spiel

14+

26.03. / ... / TAM ZWEI

Schleuder-drama UA

Laura Naumann

Mia reist zur Beerdigung ihrer Oma nach Hause. Eigentlich sollte ihre KI-Doppelgängerin Maia, erschaffen als ideale Partnerin, sie bei den Eltern vertreten. Doch Maia verselbstständigt sich und wirbelt die festgefahrene Familiendynamiken auf. Ein Stück, das zwischen Komik und Kontrollverlust balanciert.

Spiel

14+

06.03. / 02.04. / 10.04. / ... /
Theater am Alten Markt



Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat

Elisabeth Naske

»So eine Gemeinheit!« Kaum wagt sich der kleine Maulwurf nach draußen, landet etwas auf seinem Kopf! Wer war das? Aus dem beliebten Kinderbuch schuf Komponistin Elisabeth Naske ein Musiktheaterwerk für Sängerin, Schauspieler und Viola, das im Foyer der Rudolf-Oetker-Halle und als mobile Produktion in Kitas das jüngste Bielefelder Publikum (und Erwachsene!) zu begeistern vermag.

Mit freundlicher Unterstützung der



Peter & Monica von Möller Kulturstiftung

Gesang

jung

3+

Für Familien: 15.03.
Kontakt für mobile Produktion:
kitaoper@bielefeld.de
Rudolf-Oetker-Halle, Foyer

Wutschweiger

Jan Sobrie und Raven Ruëll

Ebeneser musste mit seinen Eltern in eine deutlich kleinere Wohnung umziehen. Dieser Abstieg ist für ihn schwer zu begreifen. Zum Glück trifft Ebeneser auf Sammy, die ihm hilft, sich in den neuen Lebensumständen zurechtzufinden. Gemeinsam halten sie die ausweglos scheinende Situation aus und wachsen dabei über sich hinaus.

Spiel

jung

10+

04.03. / ... / TAM DREI

Mach mit!

Schrittmacher – Power to the People

Community-Dance-Projekt trifft Musik- und Kunstscole

Hier gibt es die geballte Power zweier Bielefelder Institutionen, die ein gemeinsames Stuck auf die Beine stellen: Die Musik- und Kunstscole kooperiert mit dem Theater Bielefeld. Auf der Bühne werden aber nicht nur Laientänzer*innen zu sehen sein, sondern es wird auch Livemusik geben, die teilweise speziell für diesen Abend geschrieben und einstudiert wird. Das große Überthema dieser Begegnung der beiden Sparten und Institutionen ist Demokratie und Mitbestimmung in unserer Gesellschaft.

Choreografie Hsuan Cheng Floth,
Musikalische Leitung Gianni Cuccaro /
Musikalische Einstudierung Jan Jesuthas /
Bühne und Kostüme Felix Feßke /
Dinara Nenortaite

Mach mit!	12+
PREMIERE	TOR 6 Theaterhaus 20.03.2026
21.03. (zum letzten Mal)	

Workshop – Bin ich Rassist*in?

Theaterworkshop im Rahmen der Aktionswochen gegen Rassismus

Bewege ich mich in rassistischen Strukturen? Habe ich rassistische Empfindungen und Verhaltensweisen? Bin ich von Rassismus betroffen? Auf Basis der Erfahrungen und Gedanken der Teilnehmer*innen entstehen Improvisationen und Szenen. Bitte bringt bequeme Kleidung und Hallenschuhe bzw. Socken mit.

DI / 03.03. / 17:00–19:30 Uhr

Workshop – Aimée und Jaguar

In diesem Schauspiel-Workshop versetzen wir uns in die Zeit, das Umfeld, die Rollen eines ungleichen Liebespaars: der untergetauchten Jüdin Felice und Lilly, der Ehefrau eines SS-Mannes. Und wir tauschen uns darüber aus, wie es uns berührt, wenn wir in Literatur und Medien mit den Verbrechen des Faschismus konfrontiert werden.

FR / 20.03. / 16:30–19:00 Uhr

BIELEFELDER Philharmoniker



Le Grand Macabre – György Ligeti

Lichtspieloper / absurd / 6. Symphoniekonzert

Autohupen, Spieluhren, elektrische Türklingeln, Kuckuckspfeife, Entengequake, dazu großes Orchester, Solist*innen und Chöre – die Besetzung von Ligetis Weltuntergangsoper *Le Grand Macabre* ist so spektakulär wie das Werk selbst, das auf einer wunderbaren Vorlage absurden Theaters von Michel de Ghelderode basiert.

Weitere Infos siehe Seite 2.

Mit freundlicher
Unterstützung der

— HANNS
— BISEGGER
— STIFTUNG

13.03. / 19.03. / 22.03. / 24.03.



Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

un_erhört

3. Kinderkonzert

Musikschauffende Frauen gab es schon immer, doch oft blieben sie im Schatten der Männer. Wusstet ihr zum Beispiel, dass die Pianistin Clara Schumann zu Hause wohl immer nur dann Klavier spielen konnte, wenn ihr Mann Robert es gerade nicht für seine eigenen Kompositionen brauchte? Im Kinderkonzert hören wir Stücke von Komponistinnen verschiedener Epochen.

 SO / 01.03. / 11:00 Uhr

 Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

jung

Trio Tastenwind – Lost

5. Kammerkonzert

Im Mittelpunkt des Konzerts steht Fabian Hausers Uraufführung *Lost*, die das Trio Tastenwind (Katja Schulte-Bunert, Flöte / Fabian Hauser, Klarinette / Elena Kaßmann, Klavier) mit Kompositionen von Howard Blake, Clara und Robert Schumann sowie Miguel del Aguila korrespondieren lässt. Dirk Strehl rezitiert dazu.

Klassik ab 3



Die Veranstaltung verbindet eine Instrumentenvorstellung mit einem kleinen Konzert für Kinder von drei bis fünf Jahren, die mit ihren Eltern mehr über Orchestermusik erfahren möchten. Eine kindgerechte Musikauswahl, mit Spiel und Interaktion, vermittelt Wissenswertes und macht neugierig auf mehr Musik!

 MO / 16.03. / 20:00 Uhr

Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

 SO / 29.03. / 11:15 Uhr

Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

BiPhil After Work

Orchesterkonzert mit anschließender DJ-Session

BiPhil After Work bietet ein kurzweiliges Konzertprogramm mit den Bielefelder Philharmonikern unter der Leitung von Anne Hinrichsen, mit dem Sie schwungvoll den Feierabend einläuten können. Und nach dem Live-Orchester-Erlebnis können Sie bei der anschließenden DJ-Session im Foyer noch mit Freund*innen, Ihrer Familie oder auch mit uns feiern.

 FR / 20.03. / 19:00 Uhr

 Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal und Foyer

Rudolf-Oetker-Halle

KONZERTHAUS BIELEFELD

Let's Play

Zelda x Assassin's Creed x Final Fantasy

Wenn epische Klangwelten auf symphonische Wucht treffen, wird der Konzertsaal zum Gaming-Universum: Die Bielefelder Philharmoniker bringen legendäre Videospiel-Soundtracks live in die Rudolf-Oetker-Halle. Musik aus *Zelda*, *Assassin's Creed*, *Final Fantasy*, *Elden Ring*, *Tetris* und *Age of Empires* entfaltet sich in monumentalen Orchesterarrangements – eine Hommage an die Faszination virtueller Welten. Ein Abend für Gamer*innen und Musikliebhaber*innen. Let's Play!

 DO / 26.03. / 20:00 Uhr

 Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

ZU GAST IM KONZERTHAUS

Karten und weitere Infos über den jeweiligen Veranstalter

Lieblingsstücke: Beliebte Meisterwerke der Klavierliteratur

Konzert mit Menachem
Har-Zahav

Veranstalter Weston Musik-
management

 SO / 01.03. / 18:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Wir feiern den Inter- nationalen Frauentag – mit Comedy und Musik!

Veranstalter Gleichstellungsstelle der
Stadt Bielefeld

 DI / 03.03. / 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Foyer

Gioachino und Giacomo – eine Komponisten- beziehung in Paris

Veranstalter Deutsche Rossini Gesell-
schaft e.V.

 SA / 07.03. / 18:30 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Vladimir Mogilevsky

Die schönsten Klavier-
sonaten von Beethoven
Veranstalter Weltkonzerte

 SO / 08.03. / 17:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Guido Sant' Anna & Jacopo Giovanni

4. Konzert »Neue Namen«

Veranstalter Konzertbüro Schoneberg

 DI / 17.03. / 18:30 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Eren Aksahin & Friends

Mittwochskonzert

Musikkulturen

Veranstalter Kulturamt Bielefeld

 MI / 18.03. / 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Vivaldi – Die vier Jahreszeiten

Veranstalter Weltkonzerte

 SA / 21.03. / 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

MPG goes Classic

Veranstalter Max-Planck-Gymnasium

 MO / 23.03. / 18:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

Flamenco Vivo

Veranstalter Weltkonzerte

 FR / 27.03. / 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Kleiner Saal

FSO Sinfoniekonzert

Veranstalter Freies SinfonieOrchester
Bielefeld

 SO / 29.03. / 18:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal

Lyrische Welten

Wiener Klassik

Veranstalter Klassische Philharmonie
Bonn

 DI / 31.03. / 20:00 Uhr
Rudolf-Oetker-Halle, Großer Saal



Kulturgala Bielefeld

Eine Bühne für die
Bielefelder Kulturszene

In Bielefeld entstehen zahlreiche kreative Produktionen und spannende Formate. Einen Einblick in diese Vielfalt bietet die inzwischen achte *Kulturgala Bielefeld*. Präsentiert wird ein inspirierender Querschnitt aus Musik, Tanz, Film, Schauspiel, Fotografie und Literatur. Marvin Meinold, bekannt als Kopf des Bielefelder Improvisationstheaters »Die Stereotypen«, führt auch 2026 wieder mit seiner unverwechselbaren Leichtigkeit unterhaltsam durch den Abend.



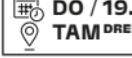
Mit Annika Hofgesang mit Ensemble Novanna Dance, Bad Temper Joe, Emily Beadle, Kunstraum Elsa mit Katharina Bosse & Larry Long (Foto), Mavi Dünya, Filmhaus Bielefeld & Theaterwerkstatt Bethel, Ayşe Irem, Stefan Mießeler, Pendragon Verlag, Theater Bielefeld / **Moderation** Marvin Meinold

 SO / 01.03. / 19:30 Uhr
Stadttheater

Bielefelder Geschichten reloaded #2

Diverse Perspektiven auf das Leben und die Stadt

Am 19.03. gibt es brandneue Geschichten, in denen Bielefelder*innen ihre diversen Perspektiven auf das Leben und die Stadt in persönlichen Texten, Szenen, Songs, Hörstücken etc. auf die Bühne bringen (lassen).



DO / 19.03. / 20:00 Uhr

TAM DREI

Dem Ingo wird die Oper erklärt

Kassandra

Mit dem spartenübergreifenden Stück *Kassandra* hat das Theater Bielefeld eine sehr besondere Uraufführung kreiert, die auch Kabarettist Ingo Börchers neugierig macht. Im Gespräch mit Dramaturg Jón Philipp von Linden beleuchtet er die Details dieses Abends. Getränk inklusive!



MO / 23.03. / 20:00 Uhr

Stadttheater, Loft

25 Jahre Theaterstiftung Bielefeld

Jubiläumsabend und musikalische Lesung mit Elke Heidenreich



Seit 2001 ist das Gebäude des Stadttheaters im Eigentum der Theaterstiftung. Seitdem kümmern sich Vorstand und Kuratorium ehrenamtlich um den Erhalt und die zeitgemäßen technischen Voraussetzungen für die Umsetzung hochkarätiger künstlerischer Produktionen. Das 25-jährige Jubiläum der Stiftung wird mit kurzen Einblicken in die Stiftungsarbeit, Musik und einem besonderen Highlight gefeiert: einer musikalischen Lesung aus *Neulich im Himmel* mit Autorin Elke Heidenreich und Pianist Marc Aurel Floros.



SO / 22.03. / 19:30 Uhr

Stadttheater

Freitagnacht #193

31 32 33

Im Juni 1932 erschien Hans Falladas *Kleiner Mann, was nun?* – als Inszenierung seit Ende Januar im Spielplan. Ein Anlass, um mit Literatur und historischen Querverweisen in diese bewegte Endzeit der Weimarer Republik zu schauen, wo schon längst radikale Kräfte von links und rechts gegen das demokratische Parlament arbeiten.

Von und mit Thomas J. Scharf, Ralph Blase

FR / 27.03. / 22:00 Uhr

TAM DREI

Triggerwarnungen



Über diesen QR-Code erhalten Sie zusätzliche Infos zu unseren Produktionen.

Impressum

HERAUSGEBER Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld, Spielzeit 2025/26
INTENDANZ Nadja Loschky / **REDAKTION** Dramaturgie, Marketing und Vertrieb, Orchester- und Konzerthausdirektion / **FOTOS** Katharina Bosse, Joseph Ruben Heicks, Sarah Jonek / **ILLUSTRATION** Reinhard Kleist, Peter Zickermann / **GESTALTUNG** Jennifer Nüßing / **DRUCK** Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG



Stadt Bielefeld

Kulturdezernat

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit freundlicher
Unterstützung von

Sparkasse
Bielefeld

THEATER UND
KONZERT
FREUNDE
BIELEFELD e.V.



MÄRZ 26

Stadttheater

Theater am Alten Markt

Rudolf-Oetker-Halle

Weitere Spielstätten & Infos

Special 19:30 / STTH / 8,00–29,00 €
Kulturgala Bielefeld
Eine Bühne für die Bielefelder Kulturszene

19:30 / TAM / 13,50–36,00 €
Kangal UA
Anna Yeliz Schentke

19:30 / TAM^{DREI} / 11,00–22,00 €
Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt
Felicia Zeller

SO 01 BiPhil 11:00 / Großer Saal / 5,50–20,00 €
un_gerhört
3. Kinderkonzert
Bielefelder Philharmoniker

18:00 / Kleiner Saal
Lieblingsstücke:
Beliebte Meisterwerke der Klavierliteratur
Konzert mit Menachem Har-Zahav
Veranstalter & Karten Weston Musikmanagement

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

E 20:00 / TAM / 12,00–33,00 €
Kangal UA
Anna Yeliz Schentke

MO 02

DI 03 20:00 / Foyer
Wir feiern den Internationalen Frauentag – Mit Comedy und Musik!
Veranstalter & Karten Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld

Mach mit! 17:00–19:30 / 4,50–9,00 €
Workshop – Bin ich Rassist*in?
Theaterworkshop im Rahmen der Aktionswochen gegen Rassismus

19:30–22:00 (inkl. Pause) / STTH / 8,50–39,00 €
Kleiner Mann, was nun?
Hans Fallada

P 19:30–20:45 / TAM^{DREI} / 11,00–22,00 €
Wutschweiger
Jan Sobrie / Raven Ruell

MI 04

20:00–21:50 (keine Pause) / TAM / ausverkauft
Baga Beach (Titeländerung)
Die Ekstase der späten Jahre
Rebekka Kricheldorf

DO 05

GENUSS hoch³ – Führung, Menü und Karte
16:00 / STTH-Eingang / 96,00 € / Infos s. rechts
zum letzten Mal
19:30–22:30 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Die diebische Elster
(La gazza ladra)
Gioachino Rossini

E 20:00–21:40 (keine Pause) / TAM / ausverkauft
Schleuderdrama UA
Laura Naumann

FR 06

GENUSS hoch³ am 06.03.

Eine Backstage-Tour, ein Drei-Gänge-Menü und eine Aufführung – am 06.03. steht Gioachino Rossinis Oper *Die diebische Elster* im Mittelpunkt unseres besonderen Angebots. Weitere Infos unter 0521 51-6410.

19:30 / STTH / 11,00–51,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

E 19:30 / TAM^{DREI} / 11,00–22,00 €
Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt
Felicia Zeller

SA 07

18:30 / Kleiner Saal
Gioachino und Giacomo – eine Komponisten-Beziehung in Paris
Veranstalter & Karten Deutsche Rossini Gesellschaft e.V.

15:00–17:30 (inkl. Pause) / STTH / 10,50–44,00 €
Kleiner Mann, was nun?
Hans Fallada

P 19:30 / TAM^{DREI} / 11,00–22,00 €
Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt
Felicia Zeller

SO 08

17:00 / Kleiner Saal
Vladimir Mogilevsky
Die schönsten Klaviersonaten von Beethoven
Veranstalter & Karten Weltkonzerte

Theater aufs Ohr am 08.03. / 11–12 Uhr

Das 125-jährige Jubiläum der Bielefelder Philharmoniker, die Theaterfassung von Thomas Hettches Roman der Augsburger Puppenkiste *Herzfaden* und der neue Tanzabend von Felix Landerer *Everything Will Be OK* stehen im Fokus der März-Ausgabe von *Theater aufs Ohr*. Radio Bielefeld empfängt Sie auf 98,3 oder 97,6 sowie auf radiobielefeld.de.

14:00 / STTH / 6,00–12,00 €
Stadttheater-Führung

Premiere 20:00 / TAM^{ZWEI} / 13,00–26,00 €
Hotel der Helden UA
Georg Böhm

MO 09

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

E 19:30 / TAM^{ZWEI} / 11,00–22,00 €
Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt
Felicia Zeller

DI 10

Special 19:00–20:00 / Tanzsaal / Eintritt frei, Anmeldung erforderlich
Öffentliche Probe – Everything Will Be OK
Felix Landerer
Anmeldung unter buo.tanz@bielefeld.de

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

Premiere 20:00 / TAM^{ZWEI} / 13,00–26,00 €
Hotel der Helden UA
Georg Böhm

MI 11

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kleiner Mann, was nun?
Hans Fallada

Premiere 20:00 / TAM^{ZWEI} / 13,00–26,00 €
Hotel der Helden UA
Georg Böhm

DO 12

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

Premiere 20:00 / TAM^{ZWEI} / 13,00–26,00 €
Antrag auf größtmögliche Entfernung von Gewalt
Felicia Zeller

FR 13

Premiere 20:00 / Großer Saal / 15,50–59,00 €
Le Grand Macabre – György Ligeti
Lichtspieloper / absurd / 6. Symphoniekonzert
Bielefelder Philharmoniker

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

20:00 / STTH / 9,00–46,00 €
Kassandra UA
Mathis Nitschke, Stefan Behrisch/Christa Wolf

19:30–22:10 (inkl. Pause) / STTH / 11,00–51,00 €
Cabaret
John Kander / Joe Masteroff / Fred Ebb

2

Jeden Monat ein besonderer Tag für unsere Kunden.



Der Sparkassen Tag

15% Rabatt bei ausgewählten
Vorstellungen. Exklusiv für unsere
Kunden im Theater Bielefeld.

Weil's um mehr
als Geld geht!

sparkasse-bielefeld.de/theater



Sparkasse
Bielefeld